



1 Bild

Der Schwarze Holunder ist pflegeleicht und wächst fast überall. Er blüht und fruchtet auch zuverlässig im Schatten. Blütezeit: Mai bis Juli.

Artikelnummer 84086

Produktmerkmale

Der Schwarze Holunder, auch bekannt als Fliederbeere, wächst gerne an Stellen, an denen durch menschliche Eingriffe unbewachsene Böden mit hohem Nährstoffgehalt zurückbleiben. Er wächst in Kiesgruben, auf Kahlschlagflächen im Wald oder entlang von Entwässerungsgräben. Sogar im Schatten blüht und fruchtet der Schwarze Holunder zuverlässig.

Natürlich wächst er an Waldrändern, in Hecken und im Unterholz und ist in ganz Europa und Asien verbreitet. Mit den Jahren kann der Schwarze Holunder zu einem breitbuschigen Strauch oder einem kurzstämmigen Baum heranwachsen, der bis zu sieben Meter hoch werden kann. Im Frühsommer zeigen sich die flachen, schirmförmigen Trugdolden des Holunders mit zahllosen, weissen Einzelblüten, die zwar einen süsslichen Duft verströmen, jedoch keinen Nektar, sondern nur Pollen produzieren. Bis zum Spätsommer entwickeln sich aus den Blüten die Fruchtstände mit den kleinen schwarz-violetten Beeren.

Pflegehinweis:

Um den Schwarzen Holunder erfolgreich anzubauen, ist es wichtig, reifen Kompost sowie Hornspäne oder organischen Volldünger in die Pflanzerde einzuarbeiten. Junge Holundersträucher wachsen gut an, sogar wenn sie mit nackten Wurzeln gepflanzt werden und ausserhalb der optimalen Pflanzzeit im Herbst oder zeitigen Frühjahr.

Eine regelmässige Auslichtung ist wichtig, da Holundersträucher sonst schnell altern und weniger Blüten und Beeren tragen. Um einen hohen Fruchttertrag zu erzielen, ist ein regelmässiger Schnitt unerlässlich.

Tipp:

Holunder ist äusserst schnittverträglich und duldet auch starke Verjüngungsschnitte bis weit ins alte Holz. Wenn man den Holunder als Zierpflanze hält, ist aber kein regelmässiger Rückschnitt nötig.

Produktspezifikationen

Fragen zum Produkt (0)